

	<p>Objekt: Vestalin, im Oval</p> <p>Museum: Deutsches Damast- und Frottiermuseum Schenaustraße 3 02779 Großschönau +49(0)35841 35469 museum@grossschoenau.de</p> <p>Sammlung: Johann Eleazar Zeißig</p> <p>Inventarnummer: 1956-1147</p>
--	--

Beschreibung

Ein nach rechts gewandtes Mädchen mit Schleier über den Locken hält eine Schale, über deren Dampf ein Falter schwebt, und blickt den Betrachter an. Nach einem auf der Dresdener Akademieausstellung 1796 gezeigten Gemälde. Pendant zu „Andromache“ (Inv. 56-1055).

Im Schriftfeld: „VESTALE.“ Unten links: „Peint par Schenau.“ Rechts: „Gravé par Gottschick á Dresd.“ Darunter: „Dedié à Monsieur le Comte Charles Leopold d’Oertzen / par Son tres humble Serviteur Jean Chret. Benj. Gottschick.“

(Text: Anke Fröhlich-Schauseil)

Grunddaten

Material/Technik: Kupferstich
Maße: 20,8 x 22 cm (Blatt), 26,5 x 17,8 cm (Platte).

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	Vor 1796
	wer	Johann Eleazar Schenau (1737-1806)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	
	wer	Johann Christian Benjamin Gottschick (1776-1844)
	wo	

Schlagworte

- Druckgrafik
- Locken
- Rauch
- Schale (Gefäß)
- Schleier
- Schmetterlinge
- Vestalin

Literatur

- Fröhlich-Schauseil, Anke (2018): Schenau (1737-1806). Monografie und Werkverzeichnis der Gemälde, Handzeichnungen und Druckgrafik von Johann Eleazar Zeißig, gen. Schenau. Petersberg, S. 505, GA 98
- Prause, Marianne (1975): Die Kataloge der Dresdner Kunstausstellungen 1801-1850. Berlin, 1801, S. 18, Nr. 1
- Schmidt, Werner (1926): Johann Eleazar Zeißig genannt Schenau. Ein Beitrag zur sächsischen Kunstgeschichte, Phil. Diss.. Heidelberg, S. 132, Nr. 44